

An  
die Mitglieder des Studierendenparlaments  
Rektor Professor Elmar Weiler

**SP-Sprecher**  
Gebäude SH 0/04  
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

**JOS SCHAEFER-ROLFFS**  
Fon +49 (0)234 32-22416

stupa-rub@gmx.de  
stuparub.wordpress.com

01. Juli 2010

## Endgültiges Protokoll der 6. Sitzung des Studierendenparlaments der Ruhr-Universität Bochum vom 26.05.2010

### TOP 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Sprecher des Studierendenparlaments Jos Schaefer-Rolffs eröffnet um 18.15 Uhr die sechste Sitzung des Studierendenparlaments. Das Parlament ist mit 29 ParlamentarierInnen beschlussfähig. Folgende Anwesenheit wird festgestellt:

Der Schwarze Ritter ist unbesiegbar (Ritter)  
David Beckeherm / anwesend

Liberale Hochschulgruppe (LHG)  
Lukas J. Krakow / anwesend  
Nadine Gösser / anwesend

Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS)  
Andreas Rott / nicht anwesend  
Christopher Tjardes / nicht anwesend  
Nadine Niermann / nicht anwesend, vertreten durch Maike Hein  
David Bendig / nicht anwesend  
Michael Grobe-Einsler / nicht anwesend

RUB-Piraten (Piraten)  
Max D. Zellmer / nicht anwesend, vertreten durch Daniel Schuba  
André Kasper / nicht anwesend

Schöner Wohnen in Bochum (SWIB)  
Sophia Heinrich / anwesend

Grüne Hochschulgruppe (GHG)  
Ricarda Voswinkel / anwesend  
Jawid Nasery / nicht anwesend, vertreten durch Benedikt Wildenhain  
Hasan Taskiran / nicht anwesend, vertreten durch Benjamin Sandberg  
Ingmar Wichert / anwesend  
Ariya Fehrest-Avanloo / anwesend  
Rhea Niggemann / nicht anwesend, vertreten durch Wolfgang Rettich

Gülcan Demircan / nicht anwesend, vertreten durch Gökhan Tas  
Esra Arslan Balci / anwesend

#### Alternative Liste (al)

Annika Klüh / nicht anwesend, vertreten durch Martin Schmidt  
Alexander Zulfoghari / nicht anwesend, vertreten durch Christian Wolf  
Ann-Christin Grote / anwesend  
Denise Welz / anwesend

#### Liste der Naturwissenschaftler und Ingenieure (NAWI)

Michael Reinders / anwesend  
Michael Senkse / anwesend  
Sebastian Marquardt / nicht anwesend, ab 18.50 vertreten durch Reza Pourkhehssalian

#### Juso Hochschulgruppe Bochum (Jusos)

Kathrin Jewanski / anwesend  
Raoul Meys / nicht anwesend  
Fatima Azroufi / nicht anwesend, vertreten durch Thomas Handrick

#### Linke Liste (Lili)

Fan Song / nicht anwesend, vertreten durch Andreas Giesbert  
Fehmi Güven / anwesend  
Jos Schaefer-Rolffs / anwesend  
Dong Shengyuan / nicht anwesend, vertreten durch Damian Pütz  
Li Wanying / nicht anwesend, vertreten durch Markus Reiß  
Nguyen Doan Thuy Nhu / nicht anwesend, vertreten durch Jochen Kreusch

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Es werden einige kleinere Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzungen gemacht, welche primär die genaue Formulierung betreffen. Es gibt keinerlei Widerrede zu diesen Vorschlägen.

Bei der anschließenden Abstimmung wird das Protokoll mit 22 Stimmen bei 7 Enthaltungen angenommen.

### **TOP 3 Festlegung der Tagesordnung**

Jos Schaefer-Rolffs stellt die Tagesordnung vor und merkt an, dass der von ihm vorgeschlagene Tagesordnungspunkt 9 (Umbesetzung von Ausschüssen) nur vorsorglich mit aufgenommen wurde. Da keine Umbesetzung gewünscht wird, kann dieser Punkt wegfallen. Die nach dem Tagesordnungspunkt 9 festgelegten Punkte werden daher jeweils um einen Punkt vorgezogen. Jos Schaefer-Rolffs erläutert zusätzlich, dass eine Wahl eines Ersatzmitglieds des Akafö-Verwaltungsrates stattfinden muss, da ein bisheriges Mitglied zurückgetreten ist.

Anschließend wird nach Änderungswünschen gefragt. Es gibt keine Wünsche und Vorschläge im Parlament.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 4 Bericht des SP-Sprechers und Anfragen**

Jos Schaefer-Rolffs berichtet folgendes:

Er hat den Kontakt zu den Ausschüssen gepflegt, vor allem zum Satzungsausschuss. Dies schlägt sich auch im heutigen Tagesordnungspunkt 8 wieder.

Es gibt keine Rückfragen an den SP-Sprecher.

## TOP 5 Bericht des AStA und Anfragen

Der AStA-Vorsitzende Jan Keitsch (GHG) berichtet von den Aktivitäten des AStA, die seit der letzten Parlamentssitzung stattgefunden haben.

So hat der AStA zu den Landtagswahlen Veranstaltungen zum Thema Studiengebühren gemacht und sich zudem an Demonstrationen zu diesem Thema beteiligt. Ein weiteres wichtiges Thema war die Campussanierung, die intensive Arbeit seitens des AStA eingefordert hat. Demnach ging es vor allem um Info-Points in den Gebäuden und um den Bau des Gebäudes GD. Bei letzterem war vor allem der Standort ein großes Diskussionsthema. Der Vorschlag war ein Bau neben dem GC, was der AStA aber klar ablehnt. Zum einen aus ökologischen Gründen, da die Rodung einer großen Waldfläche von Nöten wäre, zum anderen aufgrund der Ferne zur Haltestelle des ÖPNV. Zudem ist ein Shuttlebus in Planung, der um die gesamte Uni fährt, um so auch die entfernten Teile der Uni schnell erreichbar zu machen.

Jan Keitsch berichtet weiter, dass es eine Reihe von Veranstaltungen gegeben hat und noch geben wird, insbesondere das jährliche Campusfest. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Die Liste der Veranstaltungen des AStA seit der letzten Parlamentssitzung ist lang. Es gab Filmabende beispielsweise zu Tschernobyl. Kurz vor der Landtagswahl fand eine Podiumsdiskussion zum Thema Studiengebühren statt und zudem gab es Vorträge unter anderem über die neue Linke in Südamerika und Antizionismus.

Lukas Krakow (LHG) fragte, ob es Alternativen zum Bauort des Gebäudes GD gibt. Jan Keitsch beantwortet dies mit der Fläche des Parkplatzes-West und dem Ort hinter dem GC-Gebäude. Lukas Krakow entgegnet ihm daraufhin, dass die Ferne zur Haltestelle dann nicht mehr als Argument zählen würde.

Wolfgang Rettich (GHG) ergänzt, dass man sich fragen sollte, ob es ökologisch sinnvoll ist, eine Waldfläche zu roden, um ein neues Gebäude zu bauen. Hierzu wurden bereits Gespräche mit dem Rektorat geführt und von dieser Seite Zustimmung signalisiert wurde.

Lukas Krakow fragt, ob es sein muss, dass man Parkplätze für ein neues Gebäude schließen muss, da es bereits zu wenige Parkplätze an der Universität gebe. Karsten Finke (GHG) antwortet, dass es bei einem Bau des GD-Gebäudes hinter den G-Gebäuden möglich wäre das Parkhaus West zu renovieren und zu erhöhen. Zudem sei es bei den beiden Alternativen, die vom AStA bevorzugt werden, möglich Parkplätze unterhalb des neuen Gebäudes anzulegen. Dies wäre sinnvoller, da so keine Fläche neben der Universität zusätzlich gekauft werden müsste. Ingmar Wichert (GHG) stimmt dem zu und gibt an, dass es an der Uni bereits ein Flächenproblem gibt.

Jan Keitsch schließt das Thema mit der Angabe eine Lösung für das Flächen- und Parkplatzproblem zu finden.

## TOP 6 Wahl einer KassenverwalterIn

Jos Schaefer-Rolffs beginnt diesen Tagesordnungspunkt damit zu erklären, warum es nötig ist, eine neue Person für diesen Posten zu wählen. Da eine Sekretärin des AStA in den Ruhestand gegangen ist, muss die Nachfolge geregelt werden. Die Aufgabe der Kassenverwaltung wird normalerweise von den Sekretärinnen des AStA übernommen, weshalb auch die neu eingestellte Sekretärin, Nadine Krieger, für den Posten vorgeschlagen wird.

Daraufhin findet eine geheime Wahl statt. Bei der Abstimmung fallen 27 Stimmen auf Nadine Krieger. Es gibt eine Gegenstimme und eine ungültige Stimme.

## TOP 7 Wahl eines Ersatzmitglieds des Akafö-Verwaltungsrats

Diese Wahl ist nötig, da das bisherige Ersatzmitglied Malte Reitel (SWIB) zurückgetreten ist. Jan Holthuis (SWIB) wird von Wolfgang Rettich (GHG) für den Posten vorgeschlagen. Jan Holthuis (SWIB) stellt sich kurz dem Parlament vor. Er studiert Jura im 2. Semester und ist seit einiger Zeit in der SWIB aktiv. Auf die Frage nach seinen Qualifikationen für den Posten antwortet er, dass er diese Aufgabe sehr engagiert angehen werde.

Daraufhin findet eine geheime Wahl statt. Jan Holthuis wird mit 24 Stimmen, bei 4 Gegenstimmen und einer Enthaltung gewählt.

### **TOP 8 1. Lesung Fachschaftenordnung**

Jos Schaefer-Rolffs stellt die Fachschaftenordnung vor. Er informiert, dass es sich um eine rein formelle Aktualisierung der Auflistung der Fachschaften handle. Dies wird nötig, da sich in den letzten Versionen einige Fehler eingeschlichen haben.

Lukas Krakow (LHG) fragt, was genau die Änderungen sind. Jos Schaefer-Rolffs gibt einige Beispiele, wie die Aufnahme der Fachschaft des Instituts für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik (IEE) oder die Umbenennung der Geologie zu Geowissenschaften. Jos Schaefer-Rolffs führt weiter aus, dass ebenfalls Sales Engineering and Product Management (SEPM) zur Liste hinzugekommen ist und es einige weitere Umbenennungen gab.

Wolfgang Rettich (GHG) stellt heraus, dass die Liste der Fachschaften bereits durch den FSvK bestätigt wurde.

Lukas Krakow (LHG) fragt, ob SEPM und Maschinenbau wirklich verschiedene Studiengänge sind, was vom SP-Sprecher bejaht wird.

Da es keine weiteren Fragen gibt wird die erste Lesung beendet.

### **TOP9 Verschiedenes**

Im letzten TOP verweist der SP-Sprecher auf die nächste Sitzung, die voraussichtlich am Mittwoch, dem 30. Juni 2010 stattfindet.

Die Sitzung wird um 19.13 Uhr beendet.

Bochum, 01.07.2010

für die Richtigkeit

Jos Schaefer-Rolffs  
Sprecher des Studierendparlaments

Protokollführer

Ariya Fehret-Avanloo  
Stellvertretender Sprecher des Studierendparlaments